

Produktname: DIAPH1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86413**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:20-1:50,FC 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:141 kDa; Observed MW:150 kDa

Antigen-Informationen

Genname	DIAPH1
Alternative Namen	DIA1; DRF1; DFNA1; LFHL1; SCBMS; hDIA1; mDia1; DIAP1
Gen-ID	1729
SwissProt ID	O60610
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen DIAPH1

Hintergrund

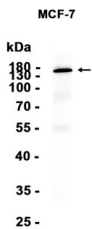
Dieses Gen ist ein Homolog des Drosophila-Gens diaphanous und wurde mit einer autosomal-dominanten, vollständig

penetranten, nicht-syndromalen, progressiven, tieffrequenten sensorineuralen Schwerhörigkeit in Verbindung gebracht. Die Aktinpolymerisation involviert Proteine, die bekanntermaßen mit dem diaphanous-Protein in Drosophila und Maus interagieren. Daher wurde vermutet, dass dieses Gen eine Rolle bei der Regulation der Aktinpolymerisation in den Haarzellen des Innenohrs spielen könnte. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus MCF-7-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers DIAPH1 in einer Verdünnung von 1:1000.